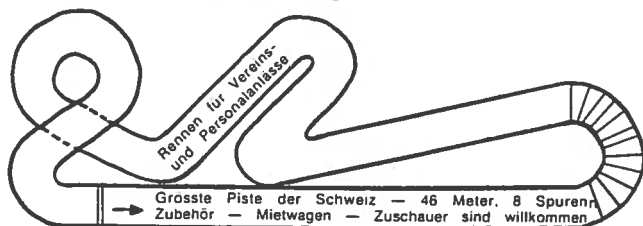




# MINI RACING CLUB BAAR

Adresse, Vereinslokal und Standort der Rennbahn: Neuhofstr. 3 a, CH-6340 Baar  
Tel. 042/31 66 50

Auskunft durch Tel.  
Klubabend zur Zeit jeden Mittwoch



an alle  
AKTIV- u. PASSIVMITGLIEDER

Dieses Schreiben trägt den  
Absender von: Iris Grüter

## EINLADUNG ZUR GENERALVERSAMMLUNG

---

DATUM: Mittwoch, 13. März 1991  
ORT: Clublokal  
ZEIT: 20.15 Uhr ( um 19.00 Uhr findet ein Fondue-Essen statt)

- TRAKTANDEN:
1. Begrüssung, Eröffnung, Wahl des Stimmenzählers
  2. Protokoll der GV 1990
  3. Bericht des Präsidenten
  4. Bericht des Kassier
  5. Bericht des Revisors
  6. Abnahme der Jahresrechnung und Entlastung des Vorstandes
  7. Wahl / Bestätigung des Vorstandes
  8. Budget / Anschaffungen / Festsetzung der Aktiv- und Passivbeiträge
  9. Vereinsmeisterschaft 90/91
  10. Langstreckenrennen
  11. Verschiedenes

Solltest Du ein weiteres Traktandum wünschen, ist dies statutengemäss bis 5 Tage vor der GV dem Vorstand schriftlich einzureichen. Dieses wird unter Traktandum "Verschiedenes" behandelt, sofern der Vorstand es für nötig hält.

Wir erwarten, dass alle Aktivmitglieder pünktlich erscheinen. Solltest Du aus irgend einem Grund an der GV nicht teilnehmen können, erwarten wir Deinen Bericht.

Versanddatum: 8. Februar 1991

Standort / Durchführung: Clublokal, Neudorfstr. 3 a, Baar

## TRAKTANDEN

1. 20.35 Uhr, der Präsident René Vock eröffnet die Versammlung.

Anwesende: René Vock, Hugo Fasel, Pierre Kaiser, Herold Mosimann, Andreas Hunkeler, Reto Kunz, Marcel Münster, Andy Huber, Marcel Vock, Peter Schneebeil, Peter Marthaler, Ernst Huber, Iris Grüter, Jutta Schori (Passivmitglied nicht Stimmberechtigt)

Abwesende: Erwin Vock entschuldigt  
Viktor Keller unentschuldigt

Auf Antrag von Ernesto, wird Horsy mit 11:2 als Stimmzähler gewählt.  
"Er sitzt so schön zwüsched inne"

Marcel Vock stellt den Antrag das Traktandum 8 dem Traktandum 7 vorzuziehen (13:0)

2. Protokoll der GV vom 21.2.90

Das Protokoll wurde vor der GV jedem Mitglied schriftlich abgegeben. Endrus macht auf Traktandum 6 "Bericht des Revisors" aufmerksam. Sein Vater ist erst ab Vereinsjahr 1990 Revisor. Traktandum 10 "EM 1990 Team-Renne". Marcel Vock stellt nicht den Antrag den 1. Lauf der EM 1991 in Baar durchzuführen. Richtig lautete der Antrag, wenn im Falle einer durchführung der Einzel-EM in Baar, wir abstimmen sollten ob der 1. Lauf bei uns stattfinden soll.

Die entsprechenden Aenderungen wurden im Protokoll vom 21.2.90 durchgeführt.

Da keine weiteren Aenderungen des Protokolls vorliegen, stellt der Präsi den Antrag das GV-Protokoll zu genehmigen. (Einstimmig)

3. Bericht des Präsidenten

Der vorgetragene Jahresbericht, wird mit grossem Applaus verdankt.

Kurz: - Sehr gute Beteiligung an den Club-Rennen  
- Eine spannende Meisterschaft bot sich auf Grund des Umbaus.  
- Das erstemal in der Vereinsgeschichte wird die Meisterschaft auf zwei Jahre verteilt.  
- Reto Kunz führt nach 3 von 5 gefahrenen Rennen, in der Schweizermeisterschaft 1990.  
- Grosser Erfolg an der Team-EM in Baar. Konnte doch unser Team "BAAR 2" den Vize-Meistertitel holen.  
- 16 Firmenanlässe, trotz Zwangspause durch den Umbau.  
- Grossaufwand wegen plötzlich durch Hr. Müller hervorgerufenen Umbaus. Die verschiedenen Arbeiten sind bis heute noch nicht abgeschlossen.  
- Sehr erfreulich ist die Aktive Beteiligung der Mitglieder am Umbau.  
- Gratis-Teppich dank dem Einsatz von Endurs. Durch eine Nacht- und Nebelaktion, konnten Hugo und Endrus den Teppich ins Lokal transportieren.  
- Unser neues Mitglied, Andy Huber hat sich mit der Konstruktion (Eisengestell) für das Rennpult befasst.

Ausserdem hat er Erwin beim Einkauf (CC) für den Kiosk unterstützt.

- Pierre Kaiser hat den ersten Sponsorbeitrag, in der Vereinsgeschichte von Fr. 2000.-- an Land gezogen. (Bank Aufina)
- Als PR-Manager hat Pierre zwei neue Passivmitglieder geworben.
- Austritt von zwei Aktivmitgliedern, Willy Kämpfer und Christian Lippuner.
- Mietzinserhöhung um 25 % wurde von Hr. Müller angekündigt.
- Angekündigter und schriftlicher Rücktritt des Präsidenten René Vock auf Ende des Vereinsjahr 1991.

4. Bericht des Kassier

Die Finanzbuchhaltung des MRCB wird vom Kassier Marcel Vock vorgetragen und liegt schriftlich vor.

Der MRCB steht finanziell sehr gut da. Jedem Mitglied kann ein Cahoz-G27-Chassis (Vernicklet), 1 Size-5-Anker und ein Alpha Set-up, sowie ein Sack Karrosserienadeln abgegeben werden.

Der Bericht wird mit grossem Applaus verdankt.

5. Bericht des Revisors

Das Erstemal in der Vereinsgeschichte, wird die Kassaführung durch einen externen Revisor (Herr Walter Hunkeler) geprüft. (Liegt schriftlich vor)

6. Abnahme der Jahresrechnung und Entlastung des Vorstandes

Der Revisor stellt schriftlich den Antrag, die sauber und ordnungsgemäss geführte Buchhaltung bzw. Jahresrechnung 1990 zu genehmigen und den Kassier sowie den Vorstand zu entlasten. (Einstimmig)

7. Budget / Anschaffungen / Festsetzen der Aktiv- und Passivbeiträge

Budget / Anschaffungen 1991 liegen schriftlich vor.

Passivbeiträge : Pierre Kaiser stellt den Antrag die Passivbeiträge von Fr. 20.-- auf Fr. 50.-- zu erhöhen. Seine Begründung, wir seien ein kleiner Club und die Chance das auch Fr. 50.-- bezahlt werden, sei gross.

Herry stellt den Antrag auf Fr. 30.-- zu erhöhen.

Es kommt zur Abstimmung : Fr. 50.-- 3 Stimmen  
Fr. 30.-- 2 Stimmen  
Fr. 20.-- 7 Stimmen

Somit bleibt der Passivbeitrag bei Fr. 20.-- (Stimmenmehrheit).

Aktivbeiträge: Die Beiträge werden bei Fr. 50.-- belassen. (Einstimmig)

Freibeiträge: Werden ebenfalls bei Fr. 20.-- belassen (Einstimmig)

8. Wahl / Bestätigung des Vorstandes

Der Präsident René Vock spricht, wie bereits im Präsi-Bericht erwähnt, seinen Rücktritt an. Wenn jetzt schon ein Nachfolger gefunden wird, würde er jetzt

zurücktreten. Er schlägt den Vize-Präsi Pierre Kaiser für dieses Amt vor. Pierre schlägt ab. Er möchte das René bis ende Jahr Präsident bleibt. An der nächsten GV, könne man auf diesen Vorschlag zurückkommen.

Johann würde Andy Huber gerne in diesem Amt sehen. Andy schlägt ab, er sei noch zuweniglange im Verein.

Da keine weiteren Vorschläge gemacht werden, wird der Präsident René Vock, Vize-Präsident Pierre Kaiser, Kassier Marcel Vock und die Aktuarin Iris Grüter in Ihrem Amte bestätigt.

Als Revisor wurde Hr. Walter Hunkeler wiedergewählt.

9. Vereinsmeisterschaft 90/91

Zwecks Umbauarbeiten konnte die Vereinsmeisterschaft 1990 nicht wie gewohnt mit 15 Rennen abgeschlossen werden. Der Präsident schlägt vor, die Meisterschaft im 1991 fortzusetzen und die fehlenden 8 Rennen zu fahren. (12:1)

Die Schweizermeisterschaft konnte ebenfalls nicht zu ende gefahren werden. Nach 3 von 5 Rennen führt Reto Kunz. Der Präsi stellt den Antrag, die SM 1990 abzuschliessen und Reto als SM-Meister einen Pokal, im Wert von Fr.250.-- zu übergeben. (Einstimmig)

10. Langstreckenrennen

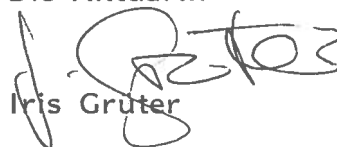
Marcel Vock stellt den Antrag, aufgrund der positiven Echos, in Baar ein Langstreckenrennen durchzuführen. (11:0, 2 Enthaltungen)

11. Verschiedenes

Marcel Vock stellt den Antrag am 21./22./23.Juni 1991 eine Team-EM durchzuführen. (7:0, 6 Enthaltungen)

23.37 Uhr, der Präsident schliesst die Versammlung.

Die Aktuarin



Iris Grüter

Auch das vergangene 16. Vereinsjahr bescherte uns wieder so manche Ueberraschung!

Inbezug auf die Aktivitäten, muss das Jahr rückblickend in zwei Hälften gesehen werden. Neben dem sportlichen Teil, gab's und gibt es da noch die aufgezwungenen Umbauarbeiten.

### Slot-Aktivitäten

15 Aktive haben sich bis Juli, mehr oder weniger immer, an den 8 durchgeführten Clubläufen beteiligt. Nie an solchen Veranstaltungen gesehen, haben wir die Herren Viktor Keller und Christian Lippuner. Die Meisterschaft verlief bisher derart spannend, dass nach den ausgetragenen Läufen noch keineswegs eine Vorentscheidung um den immer begehrteren Titel eines Clubmeisters, oder gar einer Clubmeisterin, gefallen ist. Mindestens 5 von uns, dürfen sich noch echte Chancen ausrechnen.

Während ich persönlich der Meinung bin, dass wir die SM 90, nach 3 von 5 Läufen, als beendet und Reto als zweifachen Sieger als Schweizermeister 90 ausrufen sollten, wäre eine vorzeitige Beendigung der Clubmeisterschaft, angesichts der geringen Differenzen, mehr als fragwürdig. Einen entsprechenden Antrag hierzu, werde ich unter Traktandum 9 der heutigen GV noch formulieren.

Als ganz grossen Erfolg, in sportlicher wie auch in finanzieller Hinsicht, darf die erstmalige Durchführung der im Juni ausgetragenen TEAM-EM betrachtet werden. Namentlich die bekannten "Arbeitstiere" - Endru, Hugo, Erwin und Marcel, haben hier grossen Anteil am Erfolg, waren diese Clubkollegen doch massgeblich an den Vorbereitungsaufgaben und der Durchführung beteiligt. Das Rennen verlief planmässig und ohne jegliche Probleme. Kein Wunder, dass da gewisse Ausländer bereits jetzt wieder nach einer Neuauflage schreien!

Resultatmässig, war auch der gute Platz von "Baar 2" (Iris, Pierre, Hugo und mir) letztlich wohl keine grosse Sensation. Unsere Erfahrung mit Gruppe 27-Boliden, gleich wie bei der Vereinsmeisterschaft, dürfte nicht unwesentlich zu diesem Erfolg beigetragen haben.

Mit 16 durchgeführten Vereins- und Firmen-Anlässen, und dies trotz 4-monatiger Zwangspause, dürfte sich unser Kassier hierzu bestimmt auch in seinem Bericht zufrieden zeigen. Ob's in dieser Richtung weitergehen wird, dürfte letztlich an uns allen liegen! Mir wird es, aufgrund meiner künftigen Aufgabe in Solothurn, wohl kaum möglich sein, derart vielen Anlässen als Rennleiter vorzustehen. Nachfolgen oder Mitträger in diesem Bereich sind gesucht!

Neben Erwin als Kioskverantwortlichem, sowie den fast ausnahmslos anwesenden Mitgliedern - Endru, Iris und Reto, gilt mein Dank auch Hugo. Nur wer wirklich selber bastelt kann sich in etwa vorstellen, wieviele Stunden Hugo für die nötigen Chassis-Reparaturen aufgebracht haben mag. Müsste man ihn mit einem Stundenlohn von nur Fr. 10.-- bezahlen, würde der in diesem Bereich erzielte Ertrag wohl gleich um 50 Prozent schrumpfen.

### Umbauten

Trotz mehreren Vorankündigungen, kam Papa Müller's im August gefällter Entschluss des sofortigen Umbaus für alle überraschend. Wie schlecht dieser Umbau seinerseits geplant war, musste wir letztlich alle erfahren. Verzögerungen um Verzögerungen, mussten

wir, wegen seiner fehlenden Absprachen mit dem Sanitär, dem Heizungstechniker usw., erdulden.

Positiver sehe ich im Rückblick die Tatsache, dass von unseren Leuten, von wenigen abgesehen, so gut wie jedermann seinen Beitrag an den nötig gewordenen Arbeiten beisteuerte. Bei früheren Gelegenheiten, war dies jedenfalls längst nicht immer der Fall!

Gleich um welche Verdienste es sich handelt, die Namen Endru und Hugo, müssen immer wieder an vorderster Front erwähnt sein. Erfreulich, wohl nicht nur für mich, war oder ist die Tatsache, dass sich zwei altgediente Kollegen hierbei tüchtig in Szene zu setzen wussten. Gemeint, sind hierbei Festos und Johann. Letzterer hat, wohl zur Ueberraschung aller, gar auf einige seiner sonst üblichen Bodensee-Trips verzichtet. Wenn Ernst sich weiterhin so interessiert zeigt, sich weiterhin überall anbietet und sich derart ins Zeug legt, dürfte ein alter Reisser sich wieder zurückgemeldet haben. Finden wir gar in ihm den neuen zusätzlichen Rennleiter für Firmenanlässe?

Aufgetaucht aus der Versenkung, nicht nur im sportlichen Bereich, ist unser Jüngling Marcello. Unser Berufsmaler, war diesmal mit dem Pinsel jedenfalls schneller zur Hand als auch schon! Nutzt er gar die Gunst der Stunde, könnte er gar erstmals den Clubmeistertitel schaffen. Gelingt es ihm, und klappt's mit dem Lackieren des Eckbankes noch, kann er von einer 100-prozentigen Chancenauswertung sprechen!

Dank Endru kamen wir in diesem Jahr zu einem neuen Gratis-Teppich! In einer Nacht- und Nebel-Aktion, an der, wie kann es anders sein, auch Hugo einmal mehr beteiligt war (Abtransport der Teppich-Rollen in seinem geräumigen Kombi und Ueberführung von Bern nach Baar nach Mitternacht), konnte er unserer Clubkasse grosse Ausgaben ersparen.

Auch sein Vornamens-Vetter - Andy, mit seiner Gratisarbeit "Rennpult-Gerüst", war für Einsparungen besorgt.

Neben unserem Senior Erwin, der immer für gute Kioskeinnahmen sorgt und darüberhinaus auch unser Vereinslokal stets auf vordermann hält, war da noch ein weiteres Mitglied für gute Einnahmen besorgt. Sein Spitzname - "AVOR"! Seine Tat, uns mit der Aufina erstmals in der Vereinsgeschichte zu einem Sponsor zu verhelfen beweist, dass man durchaus auch mit Verstand und zwei linken Daumen etwas erreichen kann. Beiden gehört unser Dank!

Während Erwin auch im abgelaufenen Jahr wieder stark gefordert war, wäre es von Pierre sicher wünschenswert, wenn wir ihn bei der nächsten Erwähnung, neben "AVOR" auch noch als REISSER bezeichnen könnten!

#### STILLSTAND = RÜCKSCHRITT

heisst es bei Unternehmern! Bist Du ein Unternehmer?

Neben dem Gewinn eines Sponsor's, gilt es noch ein Novum, in unserer doch schon 16-jährigen Vereinsgeschichte, zu erwähnen.

Mit Endru's Vater, hat unser Verein erstmals einen externen Revisor für's Vereinsjahr 1990 gefunden. Getreu dem Motto "der Apfel fällt nicht weit vom Stamm", dürfte er wohl eine an Genauigkeit kaum zu überbietende Kontrolle vorgenommen haben. Eine Arbeit, die wir z.B. mit der Einladung an unser geplantes Club-Essen honorieren könnten!

Auch Unerfreuliches gilt es in diesem Rückblick festzuhalten.

Mit Willy und Christian, haben zwei, wenn auch nicht langjährige Mitglieder, im Laufe 1990 ihre Vereinszugehörigkeit aufgekündigt. Neumitglieder, und dies ist sicher nicht eben glücklich, konnten leider nicht gewonnen werden, sieht man einmal von zwei "Aufinianer"-Passivmitgliedern ab.

Flatterten die beiden Kündigungsschreiben nicht unerwartet ins Haus, sieht es beim Schreiben aus dem Hause Müller doch etwas anders aus. Im Dezember 90 mussten wir erfahren, dass unser Mietzins, ab Januar 91, um volle 25 Prozent angehoben wird. Eine Belastung die uns, nicht zuletzt auch wegen den zu erwartenden Mindereinnahmen im Aktiv-Bereich, doch noch Kopfzerbrechen bereiten könnte. Marcel's Budget für's 1991, wird uns da näheren Aufschluss geben. Ob's noch reicht, nach dem Set-Up und dem Rotor 1990, im laufenden Jahr jedem Mitglied das geplante Gratis-Chassis abzugeben?

Zwei Anliegen, für das bereits laufende Geschäftsjahr 91, möchte ich zum Abschluss noch vortragen.

Wie ich schon mehrfach erwähnt habe, möchte ich von meinem Amt als Präsi zurücktreten. Die Gründe liegen auf der Hand und wurden von mir schon mehrfach geäußert. Auch wenn ich kein entsprechendes Schreiben aufgesetzt, bzw. rechtzeitig vor dieser GV versandt habe, wäre ich froh, wenn wir schon an dieser GV einen Nachfolger finden könnten. Sicher aber ist, und dies sei hier schon schriftlich festgehalten, werde ich das Amt als Präsi am Ende des laufenden Geschäftsjahres niederlegen.

Zum 2. wünsche ich mir, dass wir uns künftig gegenseitig weniger Kritik um die Ohren blasen. Vielmehr sollten wir unsere Kameraden für tolle Einsätze loben. Lob bringt mehr als Rüge. Letzteres trifft bei uns ohnehin immer die, die ohnehin am meisten für den Verein leisten. Wer viel leistet, der darf auch mal einen Fehler machen. Sicher ist aber: wer Kritik übt, muss auch Kritik entgegennehmen können!

Ausdrücke, wie: "wenn Du, dann Du..."

"Ich will oder Ihr müsst....."

und dgl., sollten wir möglichst vermeiden. In einem demokratisch geführten Verein, und so sollte es auch bei uns sein, bestimmt nicht der Einzelne sondern die Mehrheit.

Dass es in diesem Jahr zu diversen solchen Äusserungen kam, mag sicher in Einzelfällen auch auf die einmal mehr fehlenden Vorstand-Sitzungen zurückzuführen sein, hätten doch solche die eine oder andere Unstimmigkeit nicht aufkommen lassen. Sicher ein Punkt, welcher mein Nachfolger besser erledigen wird!

Angesichts der langen Slot-Pause, den vielen zu erledigen Arbeiten etc., ist es aber nicht verwunderlich, wenn es dem einen oder anderen Mitglied einmal "den Kragen lüpft".

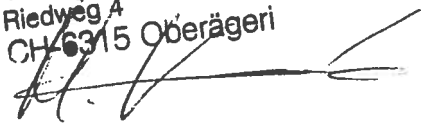
Es wird also höchste Zeit, dass wir unserem eigentlichen Hobby - dem Slot-Racing, wieder vermehrte Aufmerksamkeit schenken. Bereiten wir unsere Club-Boliden vor und legen wir heute noch ein erstes Renndatum fest!

Finanzbuchhaltung für:

MRC BAAR 1990

Datum: 31.12.90

Vock Marcel  
Riedweg 4  
CH-6315 Oberägeri





Konto	Bezeichnung	Aktiven	Passiven
<hr/>			
UMLAUFVERMÖGEN			
1000	KASSA BEI VOCK ERWIN	384.65	
1001	KASSE BEI VOCK MARCEL	0.80	
1020	BANK AUFINA - 904.5237	3,952.50	
1021	RAIFFEISENBANK OBERAEGERI	2,758.00	
1050	DEBITOREN	1,603.50	
1054	EIDG. STEUERVERWALTUNG	357.70	
1060	WERTSCHRIFTEN	10,000.00	
1090	TRANSITORISCHE AKTIVEN	800.00	
1100	BETRIEBSEINRICHTUNG	1.00	
1101	RENNPISTE	1.00	
1102	RENNMATERIAL	1.00	
1103	RENNWAGEN VEREINSMEISTERSCHAFT	1.00	
	Total UMLAUFVERMÖGEN	19,861.15	
FREMDKAPITAL			
2001	KRED. SM EINZEL		249.10
2002	KRED. SM TEAM		65.60
2090	TRANSITORISCHE PASSIVEN		4,170.00
	Total FREMDKAPITAL		4,484.70
RUECKSTELLUNGEN			
2094	RUECKSTELLUNG EINRICHTUNG		1,000.00
2097	RUECKSTELLUNG RENNPULT		6,000.00
	Total RUECKSTELLUNGEN		7,000.00
EIGENKAPITAL			
2100	EIGENKAPITAL		8,376.45
	Total EIGENKAPITAL		8,376.45
		<hr/>	<hr/>
		19,861.15	19,861.15
		=====	=====

Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag
<hr/>			
BETRIEBSAUFWAND			
4100	MIETE	8,000.00	
4101	AUFWAND MIETWAGEN+REGLER	764.40	
4300	ERSATZ+UNTERHALT	4,865.35	
4500	ABSCHREIBUNGEN	1,575.00	
4501	RUECKSTELLUNGEN	1,000.00	
4600	VERSICHERUNGEN	418.90	
4700	ENERGIEKOSTEN	2,727.20	
4800	VERWALTUNGSKOSTEN	46.10	
4801	TELEFONKOSTEN	378.55	
4802	MITGLIEDERGESCHENKE	148.85	
4804	BEITRAGE AN AUSWARTIGE RENNEN	100.00	
4850	VEREINSMEISTERSCHAFT	1,785.45	
	Total BETRIEBSAUFWAND	21,809.80	
AKTIVMITGLIEDER			
6001	FASEL HUGO 1974		600.00
6002	GRUETER IRIS 1985		600.00
6003	HUBER ANDREAS 1989		600.00
6004	HUBER ERNST 1974		600.00
6005	HUNKELER ANDREAS 1985		600.00
6006	KAISER PIERRE 1988		600.00
6007	KAMPFER WILLY 1990		550.00
6008	KELLER VIKTOR 1974		600.00
6009	KUNZ RETO 1981		600.00
6010	LIPPUNER CHRISTIAN 1988		600.00
6011	MARTHALER PETER 1974		600.00
6012	MOSIMANN HEROLD 1987		600.00
6013	MUENSTER MARCEL 1985		600.00
6014	SCHNEEBELI PETER 1974		600.00
6015	VOCK ERWIN 1988		300.00
6016	VOCK MARCEL 1974		600.00
6017	VOCK RENE 1974		600.00
	Total AKTIVMITGLIEDER		9,850.00
FREIMITGLIEDER			
6100	FREIMITGLIEDER EINZELNE		180.00
6101	FREIMITGLIEDER IN GRUPPEN		4,000.00
6102	SLOT-CLUB THALWIL		2,130.00
	Total FREIMITGLIEDER		6,310.00
DIVERSER ERTRAG			
6200	KIOSKERTRAG NETTO		3,554.45
6201	ZINSERTRAG BRUTTO		596.75
6202	PASSIVMITGLIEDER+GOENNER		40.00
6204	TEAM-EM 1990	298.65	
6208	SPONSORENBEITRAGE		2,000.00

Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag
6210	AUSSERORDENTLICHER ERTRAG		40.00
	Total DIVERSER ERTRAG		5,932.35
	GEWINNVERTEILUNG		
8000	GEWINNVERTEILUNG	282.55	
	Total GEWINNVERTEILUNG	282.55	
	Gewinn	0.00	
		-----	-----
		22,391.20	22,391.20
		=====	=====

Konto	Bezeichnung	Anteil %	Aufwand	Ertrag
<b>BETRIEBSAUFWAND</b>				
4100	MIETE	35.7	8,000.00	
4101	AUFWAND MIETWAGEN+REGLER	3.4	764.40	
4300	ERSATZ+UNTERHALT	21.7	4,865.35	
4500	ABSCHREIBUNGEN	7.0	1,575.00	
4501	RUECKSTELLUNGEN	4.5	1,000.00	
4600	VERSICHERUNGEN	1.9	418.90	
4700	ENERGIEKOSTEN	12.2	2,727.20	
4800	VERWALTUNGSKOSTEN	0.2	46.10	
4801	TELEFONKOSTEN	1.7	378.55	
4802	MITGLIEDERGESCHENKE	0.7	148.85	
4804	BEITRAGE AN AUSWARTIGE RENNEN	0.4	100.00	
4850	VEREINSMEISTERSCHAFT	8.0	1,785.45	
	Total BETRIEBSAUFWAND	97.4%	21,809.80	
<b>AKTIVMITGLIEDER</b>				
6001	FASEL HUGO	1974	-2.7	600.00
6002	GRUETER IRIS	1985	-2.7	600.00
6003	HUBER ANDREAS	1989	-2.7	600.00
6004	HUBER ERNST	1974	-2.7	600.00
6005	HUNKELER ANDREAS	1985	-2.7	600.00
6006	KAISER PIERRE	1988	-2.7	600.00
6007	KAMPFER WILLY	1990	-2.5	550.00
6008	KELLER VIKTOR	1974	-2.7	600.00
6009	KUNZ RETO	1981	-2.7	600.00
6010	LIPPUNER CHRISTIAN	1988	-2.7	600.00
6011	MARTHALER PETER	1974	-2.7	600.00
6012	MOSIMANN HEROLD	1987	-2.7	600.00
6013	MUENSTER MARCEL	1985	-2.7	600.00
6014	SCHNEEBELI PETER	1974	-2.7	600.00
6015	VOCK ERWIN	1988	-1.3	300.00
6016	VOCK MARCEL	1974	-2.7	600.00
6017	VOCK RENE	1974	-2.7	600.00
	Total AKTIVMITGLIEDER	44.8%		9,850.00
<b>FREIMITGLIEDER</b>				
6100	FREIMITGLIEDER EINZELNE	-0.8		180.00
6101	FREIMITGLIEDER IN GRUPPEN	-17.9		4,000.00
6102	SLOT-CLUB THALWIL	-9.5		2,130.00
	Total FREIMITGLIEDER	28.2		6,310.00
<b>DIVERSER ERTRAG</b>				
6200	KIOSKERTRAG NETTO	-15.9		3,554.45
6201	ZINSERTRAG BRUTTO	-2.7		596.75
6202	PASSIVMITGLIEDER+GOENNER	-0.2		40.00
6204	TEAM-EM 1990	1.3 Aufwand	298.85	
6208	SPONSORENBEITRAGE	-8.9		2,000.00

Konto	Bezeichnung	Anteil %	Aufwand	Ertrag
6210	AUSSERORDENTLICHER ERTRAG	-0.2		40.00
	Total DIVERSER ERTRAG	27.9		5,932.35
GEWINNVERTEILUNG				
8000	GEWINNVERTEILUNG	1.3 Aufwand	282.55	
	Total GEWINNVERTEILUNG		282.55	
	Gewinn	0.0	0.00	
			-----	-----
			22,391.20	22,391.20
			=====	=====

Konto	Bezeichnung	(Tage:360)	Saldo	Budget	Abw. %	Vorjahr	Abw. %
4100	MIETE		8000.00	8500.00	-5.9	8000.00	0.0
4101	AUFWAND MIETWAGEN+REGLER		764.40	800.00	-4.5	357.20	114.0
4300	ERSATZ+UNTERHALT		4865.35	450.00	981.2	35.00%	13801.
4500	ABSCHREIBUNGEN		1575.00	3400.00	-53.7	1894.20	-16.9
4501	RUECKSTELLUNGEN		1000.00	0.00	0.0	8400.00	-88.1
4600	VERSICHERUNGEN		418.90	420.00	-0.3	418.90	-0.0
4700	ENERGIEKOSTEN		2727.20	2500.00	9.1	2333.35	16.9
4750	HILFSMATERIAL+REINIGUNG		0.00	100.00	0.0	44.30	0.0
4800	VERWALTUNGSKOSTEN		46.10	50.00	-7.8	4.70	880.9
4801	TELEFONKOSTEN		378.55	300.00	26.2	263.50	43.7
4802	MITGLIEDERGESCHENKE		148.85	350.00	-57.5	233.10	-36.1
4803	GENERALVERSAMMLUNG		0.00	0.00	0.0	0.00	0.0
4804	BEITRAGE AN AUSWARTIGE RENNE		100.00	0.00	0.0	0.00	0.0
4850	VEREINSMEISTERSCHAFT		1785.45	1300.00	37.3	1460.30	22.3
4900	WERBUNG		0.00	50.00	0.0	241.00	0.0
4950	AUSSERORDENTLICHER AUFWAND		0.00	0.00	0.0	0.00	0.0
6001	FASEL HUGO	19	-600.00	-600.00	0.0	-600.00	0.0
6002	GRUETER IRIS	19	-600.00	-600.00	0.0	-600.00	0.0
6003	HUBER ANDREAS	19	-600.00	-600.00	0.0	0.00	0.0
6004	HUBER ERNST	19	-600.00	-600.00	0.0	-600.00	0.0
6005	HUNKELER ANDREAS	19	-600.00	-600.00	0.0	-600.00	0.0
6006	KAISER PIERRE	19	-600.00	-600.00	0.0	-600.00	0.0
6007	KAMPFER WILLY	19	-550.00	-600.00	-8.3	-600.00	-8.3
6008	KELLER VIKTOR	19	-600.00	-600.00	0.0	-600.00	0.0
6009	KUNZ RETO	19	-600.00	-600.00	0.0	-600.00	0.0
6010	LIPPUNER CHRISTIAN	19	-600.00	-600.00	0.0	-600.00	0.0
6011	MARTHALER PETER	19	-600.00	-600.00	0.0	-600.00	0.0
6012	MOSIMANN HEROLD	19	-600.00	-600.00	0.0	-600.00	0.0
6013	MUENSTER MARCEL	19	-600.00	-600.00	0.0	-600.00	0.0
6014	SCHNEEBELI PETER	19	-600.00	-600.00	0.0	-600.00	0.0
6015	VOCK ERWIN	19	-300.00	-300.00	0.0	-300.00	0.0
6016	VOCK MARCEL	19	-600.00	-600.00	0.0	-600.00	0.0
6017	VOCK RENE	19	-600.00	-600.00	0.0	-600.00	0.0
6100	FREIMITGLIEDER EINZELNE		-180.00	-140.00	28.6	-130.00	38.5
6101	FREIMITGLIEDER IN GRUPPEN		-4000.00	-2000.00	100.0	-2400.00	66.7
6102	SLOT-CLUB THALWIL		-2130.00	-2200.00	-3.2	-2040.00	4.4
6200	KIOSKERTRAG NETTO		-3554.45	-2500.00	42.2	-2711.10	31.1
6201	ZINSERTRAG BRUTTO		-596.75	-500.00	19.4	-467.25	27.7
6202	PASSIVMITGLIEDER+GOENNER		-40.00	-120.00	-66.7	-120.00	-66.7
6203	RENNERLOESE NETTO		0.00	0.00	0.0	0.00	0.0
6204	TEAM-EM 1990		298.85	-500.00	159.8	-3726.95	108.0
6205	REKORD-PRAMIEN		0.00	0.00	0.0	0.00	0.0
6208	SPONSORENBEITRAGE		-2000.00	-2000.00	0.0	0.00	0.0
6210	AUSSERORDENTLICHER ERTRAG		-40.00	0.00	0.0	-2810.00	-98.6
8000	GEWINNVERTEILUNG		282.55	380.00	-25.6	1069.75	-73.6
	Gewinn		0.00	-1260.00	0.0	1050.00	0.0

## Rechnung 1990 im Vergleich mit dem Budget

\*\*\*\*\*

## Investitionen 1990:

1100	Einlaufgerät	280.--	1103:	4'054.40	./.	Rückst.1988
"	Dremel 12 Volt	95.--		Fr.	2'400	
"	Ultraschallrein.G	200.--		(Size-5-Anker, Alpha Set-Up,		
"	Litzenleimgerät	650.--		Chassisvernickeln, 1 Auto für		
"	Kochherd+AbluftG	1.--		W.Kämpfer, Karrosserienadeln,		
1101	Einfuhrkosten	88 350.--		Cahoza-G27-Chassis		
4300	Küche 1'800, 2 Bistro-Garnituren	680,		Div.Lokalbaukost	2'316	

## Budget 1990:

\*\*\*\*\*

## RECHNUNG 90

## BUDGET 90

## Aufwand:

4100	Miete	8'000	8'500
4101	Aufwand Mietwagen-u.Regler	764	800
4300	Ersatz, Unterhalt, Reparaturen	4'865	450
4500	Abschreibungen	1'575	3'400
4501	Rückstellungen	1'000	0
4600	Versicherungen	419	420
4700	Energiekosten (Strom, Heizung)	2'727	2'500
4750	Hilfsmaterial, Reinigungsmaterial	0	100
4800	Verwaltungskosten	46	50
4801	Telefonkosten	379	300
4802	Mitgliedergeschenke	149	350
4804	Beiträge an auswärtige Rennen	100	500
4850	Vereinsmeisterschaft	1'785	1'300
4900	Werbung	0	50
		-----	-----
		21'810	18'720
8000	Gewinn (Zunahme Eigenkapital)	282	380
		-----	-----
		22'092	19'100
		=====	=====

## Ertrag:

6000	17 Aktivmitglieder	9'850	9'300
6100	Freimitglieder - einzelne	180	140
6101	Freimitglieder - Gruppen	4'000	2'000
6102	Slot-Club Thalwil	2'130	2'200
6200	Kioskertrag	3'554	2'500
6201	Zinsertrag, Brutto	597	500
6202	Passivmitglieder+Gönner	40	120
6203	Europameisterschaft	299./.	500
6208	Sponsorenbeiträge	2'000	2'000
6210	ausserordentlicher Ertrag	40	0
		-----	-----
		20'092	19'260
		=====	=====

## Budget und Investitionen

\*\*\*\*\*  
 Investitionen 1991:

-----  
 1100 Tisch Klubecke  
 " Eckbank Klubecke  
 " Kühlschrank  
 1101 Rundenanzeigergeräte  
 " Litze  
 " Batterien  
 1103 .....

-----  
 Budget 1990:  
 \*\*\*\*\*

RECHNUNG 90

BUDGET 91

-----  
 Aufwand:  
 -----

4100	Miete	8'000	9'516
4101	Aufwand Mietwagen-u.Regler	764	900
4300	Ersatz, Unterhalt, Reparaturen	4'865	1'500
4500	Abschreibungen	1'575	1'500
4501	Rückstellungen	1'000	0
4600	Versicherungen	419	420
4700	Energiekosten (Strom, Heizung)	2'727	2'800
4750	Hilfsmaterial, Reinigungsmaterial	0	100
4800	Verwaltungskosten	46	100
4801	Telefonkosten	379	400
4802	Mitgliedergeschenke	149	250
4804	Beiträge an auswärtige Rennen	100	100
4850	Vereinsmeisterschaft	1'785	1'700
4900	Werbung	0	0
		-----	-----
		21'810	19'286
8000	Gewinn (Zunahme Eigenkapital)	282	534
		-----	-----
		22'092	19'820
		=====	=====

-----  
 Ertrag:  
 -----

6000	Aktivmitglieder	9'850	8'700
6100	Freimitglieder - einzelne	180	150
6101	Freimitglieder - Gruppen	4'000	3'000
6102	Slot-Club Thalwil	2'130	2'320
6200	Kioskertrag	3'554	3'000
6201	Zinsertrag, Brutto	597	600
6202	Passivmitglieder+Gönner	40	50
6203	Europameisterschaft	299./.	0
6208	Sponsorenbeiträge	2'000	2'000
6210	ausserordentlicher Ertrag	40	0
		-----	-----
		22'092	19'820
		=====	=====



WALTER HUNKELER  
BERGLISTRASSE 27  
8623 WETZIKON 3

105

An die  
Generalversammlung des MRC Baar

6340 Baar  
-----

REVISOREN - BERICHT  
-----

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Jahresrechnung Ihres Vereins, abgeschlossen per 31. Dezember 1990, habe ich eingehend geprüft und kann folgendes feststellen:

1. Die Buchhaltung ist sauber und ordnungsgemäss geführt.
2. Die Rechnung schliesst mit einem Einnahmenüberschuss von Fr. 282.55 ab, der dem Eigenkapital zugeschlagen werden soll.
3. Der Verein verfügt Ende 1990 über ein Eigenkapital von Fr. 8.376.45. Daneben bestehen Rückstellungen in Höhe von Fr. 7.000.--.
4. Die in der Bilanz ausgewiesenen Vermögenswerte sind nachgewiesen.

Ich beantrage Ihnen, die Jahresrechnung 1990 in der vorliegenden Form zu genehmigen und dem Kassier volle Entlastung zu erteilen.

Wetzikon, 10. Februar 1991

Der Revisor:



W. Hunkeler